

SaveStrike Nutzungsbedingungen

Nutzungsbedingungen

1. Geltungsbereich der Nutzungsbedingungen

- 1.1 Die SaveStrike GmbH, Krausnickstraße 22, 10115 Berlin, („**SaveStrike**“) bietet verschiedene Funktionalitäten über eine mobile Applikation (nachfolgend „**SaveStrike-App**“ oder „**App**“) an. Die Funktionalitäten der App können über eine Anwendungssoftware für Mobilgeräte sowie über eine Browser-Erweiterung („**Chrome-Extension**“) genutzt werden. Soweit für die Funktionen der Chrome-Extension Besonderheiten zur App gelten, treffen diese Nutzungsbedingungen ausdrückliche Regelungen. Im Übrigen gelten die Regelungen zur App für die Chrome-Extension entsprechend.
- 1.2 Maßgebend ist die jeweils bei Vertragsschluss gültige Fassung der Nutzungsbedingungen. Vom Nutzer gestellte abweichende Bedingungen werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, SaveStrike hat ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Die Zustimmung wird nicht bereits dadurch erteilt, dass SaveStrike Leistungen erbringt und der Einbeziehung der abweichenden Bedingungen nicht ausdrücklich widerspricht.
- 1.3 Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch. Übersetzungen dieser Nutzungsbedingungen in andere Sprachen dienen ausschließlich Informationszwecken. Im Falle von Widersprüchen zwischen der deutschen Version und Übersetzungen geht die deutsche Version vor.
- 1.4 Diese Nutzungsbedingungen regeln nicht die durch die SWAN SAS erbrachten Leistungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung eines Zahlungskontos (siehe dazu im Einzelnen Ziff. 3) sowie die durch den Zahlungsauslösedienst Yapily Limited, 9 Appold Street, London, England, EC2A 2AP („**Yapily**“) erbrachten Leistungen im Zusammenhang mit Einzahlungen auf das Zahlungskonto des Nutzers.

2. Leistungen von SaveStrike und Nutzung der App

- 2.1 Die App unterstützt den Nutzer dabei, Informationen zu Produkten von externen Händlern („**Partner**“) zu speichern („**gewünschtes Produkt**“) und

SaveStrike Nutzungsbedingungen

auf die Kaufpreisbeträge dieser gewünschten Produkte zu sparen („**Sparziel**“ oder „**Goal**“). Der Nutzer kann hierzu ein Zahlungskonto bei einem Kooperationspartner von SaveStrike, der SWAN SAS, eröffnen, dort Teilbeträge einzahlen und steuern, auf welche/s seiner Sparziele diese Beträge angerechnet werden. Die auf das Zahlungskonto eingezahlten Beträge werden für das jeweilige konkrete Sparziel virtuell reserviert. Über die App erhält der Nutzer eine Übersicht seiner gewünschten Produkte sowie den jeweils aktuellen Stand seiner Ansparungen auf das jeweilige Sparziel. Ist ein Sparziel erreicht, erhält der Nutzer über die App eine entsprechende Mitteilung. Möchte der Nutzer nach Erreichen des Sparziels das gewünschte Produkt erwerben, kann er über die App die Website des Partners aufrufen und dort das gewünschte Produkt erwerben. Die Zahlung des gewünschten Produkts beim Partner kann der Nutzer dann über das Zahlungskonto anhand der virtuellen Mastercard-Debitkarte oder ein anderes Zahlungsmittel seiner Wahl vornehmen.

- 2.2 SaveStrike stellt die über die App nutzbaren Funktionalitäten mit einer Verfügbarkeit von 99,5% pro Kalendermonat zur Verfügung. Die Verfügbarkeit wird wie folgt berechnet: die Zeit, die die App tatsächlich verfügbar ist, geteilt durch die Zeit im jeweiligen Kalendermonat abzüglich der wie folgt definierten Wartungszeiträume: SaveStrike ist berechtigt, [samstags, sonntags und an landesweiten Feiertagen zwischen 00:00 und 23:59] für insgesamt 6 Stunden im Kalendermonat regelmäßige Wartungsarbeiten durchzuführen. Zudem ist SaveStrike berechtigt, von Montag bis Freitag zwischen 23:00 Uhr und 6:00 Uhr Wartungsarbeiten durchzuführen. Maßgeblich sind die Zeiten in der Zeitzone UTC+1 (in der Winterzeit) bzw. UTC+2 (in der Sommerzeit). Die Wartungsarbeiten werden mindestens einen Werktag vor ihrer Durchführung angekündigt. Die Nutzung der App ist während solcher Wartungsarbeiten nicht oder nur eingeschränkt möglich.
- 2.3 SaveStrike kann seine Leistungen zeitweilig einschränken, wenn dies im Hinblick auf Kapazitätsgrenzen, die Sicherheit oder Integrität der Server oder zur Durchführung technischer Maßnahmen erforderlich ist, oder dies der ordnungsgemäßen oder verbesserten Erbringung der Leistungen dient (Wartungsarbeiten). SaveStrike berücksichtigt dabei die berechtigten Interessen des Nutzers und informiert diesen soweit möglich.
- 2.4 Um die App nutzen zu können, benötigt der Nutzer ein Endgerät, das die gültigen System- und Kompatibilitätsanforderungen erfüllt sowie über einen funktionierenden Internetzugang und kompatible Software verfügt

SaveStrike Nutzungsbedingungen

(Informationen sind in der Beschreibung der App im App Store (Apple) bzw. im Play Store (Google) hinterlegt). Der Nutzer ist dafür verantwortlich, in seinem Einflussbereich die technischen Voraussetzungen für die Nutzung der über die App verfügbaren Funktionen zu schaffen.

- 2.5 SaveStrike erbringt keine Bankgeschäfte nach § 1 und § 1a des deutschen Kreditwesengesetzes (KWG). SaveStrike erbringt keine Zahlungsdienste nach § 1 und § 8 des deutschen Zahlungsdiensteaufsichtsgesetzes (ZAG). Dies bedeutet insbesondere, dass SaveStrike keine Konten eröffnet, nicht als kontoführendes Zahlungsinstitut auftritt und Zahlungsaufträge nicht auslöst, ausführt oder entgegennimmt.

3. Zahlungskonto-Leistungen von SWAN

- 3.1 Über die App kann der Nutzer ein Zahlungskonto bei dem lizenzierten E-Geld-Institut SWAN SAS, 95 Avenue du Président Wilson, 93100 Montreuil, Frankreich bzw. Zweigniederlassung Deutschland, Friedrichstraße 114 A, 10117 Berlin („**SWAN**“) eröffnen. Alle Zahlungsdienste werden ausschließlich von Swan, einer simplified join-stock company (société par actions simplifiée) mit einem Kapital von 22.840,20 €, erbracht. Swan ist ein E-Geld-Institut, das unter der Nummer 17328 von der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (französische Aufsichts- und Auflösungsbehörde, ACPR) mit Sitz in 4 place de Budapest, CS92459 - 75436 Paris, Cedex 09, Frankreich, zugelassen ist und der Aufsicht der ACPR unterliegt. Die Liste der von der ACPR zugelassenen Unternehmen können Sie unter [<https://www.regafi.fr/spip.php?rubrique3>] einsehen. Der Vertrag über das Zahlungskonto („**Kontoführungsvertrag**“) kommt zwischen dem Nutzer und SWAN zustande. Die mit dem Zahlungskonto verbundenen Dienste, insbesondere die Verwaltung von Einzahlungen sowie die Ausführung von Zahlungen an Partner, erbringt SWAN unmittelbar gegenüber dem Nutzer. SWAN erfüllt in alleiniger Verantwortung die im Zusammenhang mit der Führung des Zahlungskontos und der Ausführung von Zahlungsvorgängen verbundenen regulatorischen Pflichten. SaveStrike bietet dem Nutzer in der App lediglich die technische Möglichkeit, sich Informationen zum Zahlungskonto anzeigen zu lassen. Zudem kann der Nutzer die App nutzen, um Informationen an SWAN zu übermitteln.
- 3.2 Für die Eröffnung des Zahlungskontos gibt der Nutzer in der App die hierfür erforderlich Angaben ein. Hierfür gilt Ziff. 8.1. Für die Durchführung der für die Eröffnung des Zahlungskontos erforderlichen geldwäscherechtlichen

SaveStrike Nutzungsbedingungen

Identifikationsprozesse wird der Nutzer aus der App auf eine von SWAN betriebene Website weitergeleitet.

- 3.3 Der Nutzer kann sich bei fehlerhaft ausgeführten Zahlungsvorgängen und anderen Anfragen in Bezug auf das Zahlungskonto sowohl an SaveStrike als auch an SWAN wenden. SaveStrike leitet etwaige Anfragen, die Dienste von SWAN betreffen an SWAN weiter und informiert den Nutzer über etwaige Rückmeldungen von SWAN.
- 3.4 Für weitergehende Informationen zum Kontoführungsvertrag wird auf die Vertragsbedingungen [<https://www.swan.io/terms-of-use>] von SWAN verwiesen.

4. Zahlungsauslösedienst von Yapily

- 4.1 Über die App erhält der Nutzer Zugang zu dem Angebot des Zahlungsdienstleisters Yapily Connect UAB, Palangos st. 4-101, 01402, Vilnius, Litauen („**Yapily**“). Der Nutzer kann Yapily nutzen, um Einzahlungen auf sein Zahlungskonto vorzunehmen. Der Vertrag über die Erbringung entsprechender Zahlungsdienste kommt zwischen dem Nutzer und Yapily zustande. Yapily erbringt Zahlungsdienste, insbesondere die Auslösung von Zahlungen an Dritte, unmittelbar gegenüber dem Nutzer. Yapily erfüllt in alleiniger Verantwortung die im Zusammenhang mit Erbringung von Zahlungsdiensten verbundenen regulatorischen Pflichten. SaveStrike bietet dem Nutzer in der App lediglich die technische Möglichkeit, Yapily mit Zahlungsdiensten zu beauftragen.
- 4.2 Für weitergehende Informationen zum Kontoführungsvertrag wird auf die Vertragsbedingungen [<https://www.yapily.com/legal/yapilyconnect-terms-and-conditions>] von Yapily verwiesen.

5. Erwerb von gewünschten Produkten bei Partnern

- 5.1 SaveStrike bietet über die App an, Informationen zu gewünschten Produkten von Partnern zu speichern und das Sparziel zu verwalten. Bei Erreichen des Sparziels wird dem Nutzer in der App ein Button mit dem Titel „Kaufen“ angezeigt, bei dessen Aktivierung er in den Online-Shop des jeweiligen Partners weitergeleitet wird. Verträge über den Erwerb von gewünschten Produkten werden ausschließlich zwischen dem Nutzer und dem jeweiligen Partner geschlossen.

SaveStrike Nutzungsbedingungen

- 5.2 Von Partnern eingestellte Informationen und Inhalte, insbesondere bestimmte Angaben zu Produkten, werden von SaveStrike nicht auf ihre Rechtmäßigkeit, Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft.
- 5.3 SaveStrike übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der von Partnern getätigten Angaben zu Produkten sowie für die Qualität, Sicherheit oder Rechtmäßigkeit der von Partnern angebotenen Produkten.
- 5.4 Sämtliche das Verhältnis des Nutzers zum Partner betreffende Rechte und Ansprüche, wie etwa der Widerruf des Kaufvertrags, die Rückgabe von Produkten, sind unmittelbar gegenüber dem Partner geltend zu machen.

6. Cashback-Programm

- 6.1 Ein Teil unserer Partner nehmen am Cashback-Programm von SaveStrike teil („**Cashback-Partner**“). Erwirbt der Nutzer, unter den in Ziff. 6.3 bis 6.9 aufgeführten Voraussetzungen, ein gewünschtes Produkt, erhält SaveStrike eine Provision von dem Cashback-Partner. Diese Provision wird anteilig in Form einer Gutschrift auf das Zahlungskonto des Nutzers ausgezahlt („**Cashback**“).
- 6.2 Die Konditionen für den Cashback („**Cashback-Konditionen**“), u.a. die Höhe des Cashback, der maßgebliche Warenwert, ggf. erforderliche Mindestkaufbeträge, Ausschlussgründe sowie die Kombinierbarkeit mit Treue- bzw. Cashback-Programmen, Gutscheinen und Aktionscodes anderer Anbieter, sind je nach Cashback-Partner unterschiedlich. Der Nutzer kann die Cashback-Konditionen des jeweiligen Cashback-Partners im Shopping-Bereich der App einsehen. Ob das gewünschte Produkt von einem Cashback-Partner angeboten wird, wird dem Nutzer in der App über ein Cashback-Icon angezeigt.
- 6.3 Das Cashback-Programm von SaveStrike gilt ausschließlich für Käufe, die der Nutzer infolge des in der App angezeigten „Kaufen“-Buttons im Online-Shop des Cashback-Partners abschließt. Erwirbt der Nutzer ein gewünschtes Produkt unmittelbar im Online-Shop des Cashback-Partners, ohne über den „Kaufen“-Buttons in der App in den Online-Shop des Cashback-Partners zu gelangen, kann dieser Erwerb durch SaveStrike nicht auf den Nutzer zurückgeführt werden („**Tracking**“) und im Cashback-Programm berücksichtigt werden. Der Nutzer sollte den Erwerb unmittelbar nach Aufruf der Cashback-Partner-Webseite vornehmen. Die Unterbrechung des

SaveStrike Nutzungsbedingungen

Erwerbvorgangs sowie der Besuch von anderen Webseiten vor Abschluss des Erwerbs können das Tracking für das Cashback-Programm beeinträchtigen bzw. verhindern. Insbesondere nutzen etwa Preisvergleichs-, Schnäppchen- und Gutscheinanbieter gleiche bzw. ähnliche Tracking-Dienste wie das Cashback-Programm, sodass Unterbrechungen und der Aufruf von anderen Webseiten dazu führen können, dass eine etwaige Vergütung an diese anderen Anbieter erfolgt und der Nutzer daher kein Cashback erhält.

- 6.4 Um im Rahmen des Tracking den Erwerb beim Cashback-Partner zu registrieren und auf den Nutzer der App zurückzuführen, nutzt SaveStrike die mithilfe von Cookies auf den Cashback-Partner-Webseiten gesammelten Informationen. Um das Cashback-Programm in Anspruch zu nehmen, muss der Nutzer daher sicherstellen, dass der vom Nutzer verwendete Browser während des Besuchs der Cashback-Partner-Website die Speicherung von Cookies nicht unterbindet (z.B. durch die Verwendung von Cookie- oder Ad-Blockern). Zudem muss der Nutzer ggf. gegenüber dem Cashback-Partner einwilligen, dass solche Cookies verwendet werden dürfen.
- 6.5 Der Cashback wird dem Nutzer binnen 90 Tagen nach Abschluss des Kaufvertrags mit dem Partner auf sein Zahlungskonto ausgezahlt.
- 6.6 Bei Rücktritt, Stornierung oder Umtausch des erworbenen Produkts durch den Nutzer erfolgt keine Auszahlung des Cashbacks. Ein bereits ausgezahltes Cashback muss der Nutzer in diesem Fall zurückerstatten.
- 6.7 Das Cashback-Programm gilt nur für Käufe, die in Art und Umfang einer privaten Nutzung entsprechen. Käufe, die in Art und Umfang nicht einer privaten Nutzung entsprechen, sondern auf eine gewerbliche Verwendung des gewünschten Produkts hinweisen, werden vom Cashback-Programm ausgeschlossen.
- 6.8 Sind missbräuchliche Handlungen im Zusammenhang mit dem Cashback-Programm oder anderen SaveStrike-Diensten auf das Nutzer- oder Zahlungskonto des Nutzers zurückzuführen, wird der Nutzer vom Cashback-Programm ausgeschlossen.
- 6.9 Wird trotz Beachtung der in dieser Ziff. 1 aufgeführten Anforderungen der Erwerb eines gewünschten Produkts nicht oder fehlerhaft für den Cashback erfasst, kann der Nutzer SaveStrike über das Kontaktformular in der App kontaktieren und eine Cashback-Nachbuchungsanfrage stellen.

SaveStrike Nutzungsbedingungen

7. Registrierung für Nutzerkonto, Vertragsschluss und Eröffnung eines Zahlungskontos

- 7.1 Für die Nutzung der App ist nach Herunterladen der App im App Store oder bei Google Play eine Registrierung und Erstellung eines SaveStrike-Nutzerkontos gemäß dieser Ziff. 7 erforderlich.
- 7.2 Für die Registrierung muss es sich bei dem Nutzer um eine natürliche Person handeln. Natürliche Personen müssen mindestens 18 Jahre alt sein und ihren Wohnsitz in Deutschland haben.
- 7.3 Bei der Registrierung in der App muss der Nutzer seinen Vor- und Nachnamen, seine E-Mail-Adresse sowie seine Telefonnummer angeben. Seine Telefonnummer muss der Nutzer verifizieren (z. B. durch die Eingabe eines per SMS versandten Bestätigungscode oder durch einen Bestätigungslink). Die Angabe des Geschlechts ist optional.
- 7.4 Indem der Nutzer in der App auf die Schaltfläche „[Registrieren]“ klickt, gibt er ein Angebot auf Abschluss eines Vertrages über die Nutzung der App gemäß diesen Nutzungsbedingungen („**Nutzungsvertrag**“) ab. Der Vertrag kommt zustande, wenn SaveStrike das Angebot des Nutzers annimmt, indem SaveStrike den erfolgreichen Abschluss der Registrierung über die App bestätigt und dem Nutzer Zugang zu den Diensten der App gewährt.
- 7.5 SaveStrike ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, Nutzerkonten, die über einen längeren Zeitraum nicht genutzt werden, zu löschen. Vor der Löschung eines Nutzerkontos informiert SaveStrike den Nutzer rechtzeitig per E-Mail. Wird das Nutzerkonto innerhalb der in der betreffenden E-Mail angegebenen Frist wieder genutzt, erfolgt keine Löschung.

8. Weitergabe von Informationen

- 8.1 Für die Eröffnung des Zahlungskontos muss der Nutzer folgende Informationen in der App eingeben:
- E-Mail-Adresse
 - Telefonnummer
 - Adresse
 - Name

SaveStrike Nutzungsbedingungen

- Angaben zum Gehalt und zum ausgeübten Beruf

- 8.2 SaveStrike leitet die für die Eröffnung und Verwaltung des Zahlungskontos sowie zur Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Daten an SWAN weiter.
- 8.3 Weitere, ausschließlich für den geldwäscherechtlichen Identifikationsprozess erforderliche Angaben tätigt der Nutzer auf der von SWAN betriebenen Website.

9. Pflichten des Nutzers

- 9.1 Bei der Registrierung muss der Nutzer vollständige und zutreffende Angaben machen. Bei Änderungen nach der Registrierung ist der Nutzer verpflichtet, seine Angaben in der App unverzüglich zu aktualisieren.
- 9.2 Der Nutzer muss sein Passwort geheim halten und den Zugang zu seinem Benutzerkonto in der App sorgfältig sichern. Der Nutzer ist verpflichtet, SaveStrike umgehend zu informieren, wenn er Grund zur Annahme hat, dass Dritte Zugang zu seinem Nutzerkonto haben oder Dritte dieses missbraucht haben.
- 9.3 Der Nutzer ist selbst dafür verantwortlich, vor Abschluss eines Kaufvertrags über ein gewünschtes Produkt mit einem Partner die Verfügbarkeit des gewünschten Produkts zu überprüfen.
- 9.4 Der Nutzer ist dafür verantwortlich, mittels der App einsehbare und von SaveStrike gespeicherte Informationen und Dokumente, die er zu Zwecken der Beweissicherung, Buchführung oder anderen Zwecken benötigt, auf einem eigenen Speichermedium zu sichern.

10. Widerrufsrecht

- 10.1 Wenn der Nutzer Verbraucher ist (also eine natürliche Person, die die Bestellung zu einem Zweck abgibt, der weder seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann), steht ihm nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ein Widerrufsrecht zu.

Widerrufsbelehrung:

Widerrufsrecht

SaveStrike Nutzungsbedingungen

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns SaveStrike GmbH (<https://www.savestrike.de/impressum>), Greifswalder Str. 226, 10405 Berlin, Telefon: +49 0171 8383 403, E-Mail: support@savestrike.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

SaveStrike Nutzungsbedingungen

11. Haftung

- 11.1 SaveStrike haftet dem Nutzer gegenüber in allen Fällen vertraglicher und außervertraglicher Haftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen.
- 11.2 In sonstigen Fällen haftet SaveStrike wir nur bei Verletzung einer Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf (so genannte Kardinalpflicht), und zwar beschränkt auf den Ersatz des vorhersehbaren und typischerweise eintretenden Schadens. In allen übrigen Fällen ist unsere Haftung vorbehaltlich der Regelung in Ziff. 11.3 ausgeschlossen.
- 11.3 Die Haftung von SaveStrike für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt von den vorstehenden Haftungsbeschränkungen und -ausschlüssen unberührt.
- 11.4 Für den Verlust von Daten haftet SaveStrike insoweit nicht, als der Schaden darauf beruht, dass es der Nutzer unterlassen hat, Datensicherungen durchzuführen und dadurch sicherzustellen, dass verloren gegangene Daten mit vertretbarem Aufwand wiederhergestellt werden können.
- 11.5 Vorstehende Haftungsausschlüsse und -begrenzungen gelten auch zugunsten der Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen von SaveStrike sowie sonstiger Dritter, derer SaveStrike sich zur Vertragserfüllung bedient.

12. Urheberrechte

- 12.1 Die App und alle in der App bereitgestellten Inhalte, wie Texte, Videos, Grafiken, Logos, Button-Icons, Bilder oder Datensammlungen, unterliegen gewerblichen Schutz- und Urheberrechten von SaveStrike bzw. Unternehmen, die SaveStrike entsprechende Nutzungsrechte eingeräumt haben. SaveStrike gewährt dem Nutzer ein beschränktes, nicht exklusives und nicht übertragbares Recht, auf die App und die Inhalte in der App für die Dauer des Nutzungsvertrages zuzugreifen, sie anzusehen und sie gemäß diesen Nutzungsbedingungen und der in der App enthaltenen Anleitungen zu nutzen. Abgesehen davon werden dem Nutzer keine Rechte, Titel oder Ansprüche eingeräumt bzw. an den Nutzer übertragen. Sofern SaveStrike

SaveStrike Nutzungsbedingungen

während der Laufzeit des Nutzungsvertrages Aktualisierungen an der App vornimmt, gelten die vorstehenden Rechte auch für diese.

- 12.2 Bei Links auf Webseiten, die nicht von SaveStrike betrieben werden, hat SaveStrike keinerlei Möglichkeit den Inhalt dieser Webseiten zu kontrollieren. SaveStrike übernimmt keinerlei Verantwortung für die Inhalte und die Folgen einer Verwendung dieser Webseiten.

13. Vertragslaufzeit und Kündigung; Kontosperrung

- 13.1 Der Nutzungsvertrag läuft auf unbestimmte Zeit.
- 13.2 Der Nutzer kann den Nutzungsvertrag jederzeit kündigen.
- 13.3 SaveStrike kann den Nutzungsvertrag jederzeit ordentlich mit einer Frist von 30 Tagen zum Monatsende kündigen. Das Recht zur Sperrung des Nutzerkontos und des Zahlungskontos sowie das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleiben hiervon unberührt.
- 13.4 SaveStrike kann folgende Maßnahmen ergreifen, wenn konkrete Anhaltspunkte dafür bestehen, dass ein Nutzer gesetzliche Vorschriften, Rechte Dritter oder diese Nutzungsbedingungen verletzt oder wenn SaveStrike ein sonstiges berechtigtes Interesse hat, insbesondere zum Schutz anderer Nutzer vor betrügerischen Aktivitäten:

13.4.1 Einschränkung der Nutzung der App

13.4.2 Warnung von Partnern und anderen Dienstleistern;

13.4.3 Vorläufige Sperrung des Benutzerkontos.

Bei der Wahl einer Maßnahme berücksichtigt SaveStrike die berechtigten Interessen des betroffenen Nutzers, insbesondere ob Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass der Nutzer den Verstoß nicht verschuldet hat.

- 13.5 Ein Grund, der SaveStrike zur außerordentlichen und fristlosen Kündigung berechtigt, liegt insbesondere vor, wenn der Nutzer:

13.5.1 in der App falsche Angaben gemacht hat;

13.5.2 andere Nutzer oder SaveStrike in erheblichem Maße schädigt;

13.5.3 wiederholt gegen diese Nutzungsbedingungen verstößt.

SaveStrike Nutzungsbedingungen

- 13.6 Ein Nutzer, der gesperrt wurde oder dessen Nutzungsvertrag durch SaveStrike gekündigt wurde, darf die App auch mit anderen Nutzerkonten nicht mehr nutzen und sich auch nicht erneut registrieren.

14. Schlussbestimmungen

- 14.1 Diese Nutzungsbedingungen und der Nutzungsvertrag einschließlich seines Zustandekommens unterliegen deutschem Recht. Ist der Nutzer Verbraucher mit Wohnsitz in der EU finden zusätzlich die zwingenden Bestimmungen des Verbraucherschutzrechts des Mitgliedsstaates Anwendung, in dem der Verbraucher seinen Wohnsitz hat, sofern diese vorteilhafter für den Verbraucher sind als die Bestimmungen des deutschen Rechts.
- 14.2 Wenn der Nutzer Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist und seinen Sitz zum Zeitpunkt der App-Installation in Deutschland hat, ist ausschließlicher Gerichtsstand Berlin. Im Übrigen gelten für die örtliche und die internationale Zuständigkeit die anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen.
- 14.3 SaveStrike nimmt nicht an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil. Die Europäische Kommission hat unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Europäische Online-Streitbeilegungsplattform errichtet. Die Online-Streitbeilegungsplattform können Verbraucher für die außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten aus online abgeschlossenen Kauf- oder Dienstleistungserträgen nutzen.
- 14.4 Sollten Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen oder eine künftige Ergänzung ganz oder teilweise nicht rechtswirksam oder nicht durchführbar sein oder ihre Rechtswirksamkeit oder Durchführbarkeit später verlieren, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen nicht berührt.

SaveStrike Nutzungsbedingungen

Anhang

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An SaveStrike GmbH, Greifswalder Str. 226, 10405 Berlin,
E-Mail: info@savestrike.de:
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.